



Grünenthal Pharmafirma entschuldigt sich erstmals bei Contergan-Opfern

DPA

Auf diese Nachricht mussten _____ Opfer _____ 50 Jahre warten: _____ Pharmakonzern _____ Grünenthal hat sich erstmals offiziell für _____ Contergan-Katastrophe entschuldigt. _____ Schlafmittel, 1957 auf _____ Markt gebracht, hatte weltweit rund _____ 10.000 Kinder in _____ Mutterleib schwer geschädigt.

_____ Stolberg - _____ Pharmakonzern _____ Grünenthal hat sich erstmals offiziell bei _____ Opfern _____ Contergan-Katastrophe entschuldigt. Es sei bedauerlich, dass _____ Grünenthal nicht früher auf _____ Opfer zugegangen sei, sagte _____ Geschäftsführer Harald Stock bei _____ Einweihungsfeier _____ Denkmals für _____ Opfer in _____ Stolberg bei _____ Aachen. "Darüber hinaus bitten wir um _____ Entschuldigung, dass wir _____ 50 Jahre lang nicht _____ Weg zu Ihnen von _____ Mensch zu _____ Mensch gefunden haben. Stattdessen haben wir geschwiegen."

_____ Grünenthal hatte zwar schon mehrfach sein _____ Bedauern über _____ "Tragödie" zu _____ Ausdruck gebracht, sich aber noch nie explizit entschuldigt. _____ Pharmaunternehmen hatte _____ Schlafmittel _____ Contergan 1957 auf _____ Markt gebracht. _____ Mittel schädigte weltweit rund _____ 10.000 Kinder in _____ Mutterleib.

_____ viele werdende Mütter nahmen es ein - vor allem auch weil es gegen _____ Schwangerschaftsübelkeit half. Doch bald kamen weltweit _____ Kinder mit _____ schwer _____ Missbildungen vor allem an _____ Armen und _____ Beinen zu _____ Welt. Anfangs wurde _____ Zusammenhang mit _____ Atomtests vermutet, dann fanden _____ Ärzte heraus, dass _____ in _____ Contergan enthalten _____ Wirkstoff _____ Thalidomid in _____ Wachstumsprozess _____ Ungeborenen eingriff.

_____ **größt _____ Arzneimittelskandal _____ Nachkriegsgeschichte**

_____ Contergan-Tragödie ist _____ größt _____ Arzneimittelskandal _____ deutsch _____ Nachkriegsgeschichte. _____ Tausende _____ schwanger _____ Frauen hatten vor mehr als _____ 50 Jahren nach _____ Einnahme _____ als ungefährlich _____ angepriesen _____ Schlafmittels _____ Contergan _____ Kinder mit _____ Fehlbildungen geboren.

In _____ Deutschland waren _____ 5000 Menschen betroffen. 1961 zog _____ Grünenthal _____ Medikament zurück. Als _____ Folge _____ Skandals hat _____ Bundesrepublik _____ Deutschland eines _____ strengst _____ Arzneimittelgesetze _____ Welt. _____ rund 2400 noch in _____ Deutschland lebend _____ Opfer sind inzwischen _____ 50 Jahre und älter.

Nach _____ lang _____ Auseinandersetzungen wurde 1971 _____ Stiftung eingerichtet und mit _____ 200 Millionen _____ Mark ausgestattet. _____ Geld kam jeweils zu _____ Hälfte von _____ Grünenthal und von _____ Bund. Aus _____ dies _____ Fonds erhalten _____ Geschädigten _____ Rente.

cte/dapd/dpa